

Microsoft Deutschland

Schlaumäuse sprechen viele Sprachen

[23.12.2016] Die Schlaumäuse-App von Microsoft gibt es nun auch mit Anleitungen in Arabisch, Englisch und Französisch. Zusammen mit dem Tablet LingoTab wird Flüchtlingen so ein digitaler Integrationshelfer zur Seite gestellt.

In Deutschland stehen laut Bundesamt für Migration derzeit über 60.000 Kinder im Alter von fünf bis neun Jahren vor der Herausforderung, Deutsch zu lernen und sich somit schnell in unserer Gesellschaft zu integrieren. Hier setzt die aktuelle Version der Schlaumäuse-App an, die für die Arbeit mit Willkommensklassen und Kindern mit Fluchthintergrund in Kitas konzipiert wurde und nun mit zusätzlichen Anleitungen in Arabisch, Englisch und Französisch kostenlos für Windows 10, Android und iOS verfügbar sei, informiert das Unternehmen Microsoft Deutschland. Zudem bietet der Hardwarehersteller TrekStor mit dem so genannten „LingoTab“ ein eigens für die Bedürfnisse von Menschen mit Fluchthintergrund entwickeltes Tablet an, auf dem die neue Schlaumäuse-App bereits installiert sei. „Der Erwerb der deutschen Sprache ist für Kinder mit Fluchthintergrund ein wichtiger Schlüssel für die erfolgreiche Integration“, sagt Astrid Aupperle, Leiterin für gesellschaftliches Engagement bei Microsoft Deutschland. „Microsoft setzt sich weltweit dafür ein, dass Menschen die Möglichkeiten neuer Technologien nutzen können. Die Initiative Schlaumäuse ist hier ein hervorragendes Beispiel, indem sie Bildung fördert und Teilhabe am gesellschaftlichen Leben ermöglicht.“ Die mehrsprachige Version der Schlaumäuse-App deckt jetzt noch besser die vier Lernbereiche des Spracherwerbs ab, informiert das Unternehmen. Zu den vier Bereichen gehören: mündlicher Sprachgebrauch, Lautbewusstsein, erstes Lesen und erstes Schreiben lassen sich auf dem LingoTab spielerisch üben. Die plattform- und geräteübergreifende App für Windows, Android und iOS könne auf einem Tablet oder Desktop-PC eingesetzt werden und eigne sich besonders, um Non-Profit-Organisationen, Erzieher und Lehrer bei ihrer täglichen Arbeit zu unterstützen. Neben der Schlaumäuse-Lernsoftware befinden sich auf dem Windows10-Tablet von TrekStor weitere digitale Integrationshelfer wie die „Welcome App“, die Informationen über Asyl, Hilfsstellen und Kontakte zu Behörden und Beratungsstellen bietet.

(sav)

Stichwörter: Schul-IT, Apps, TrekStor